

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 3

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die Schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXVIII.
Band

Direktion: Walter Fenn-Goldinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 18. April 1912.

Wochenspruch: Ein Reis vom Narrenbaum trägt jeder, wer er sei;
Der eine deckt es zu, der andere trägt es frei.

Verbandswesen.

Der Schweizer. Hafner-
meister-Verband wird am
28. und 29. April seine dies-
jährige Hauptversammlung in
Zürich abhalten. — Den Ver-
handlungen wird ein Licht-

bildervortrag über „Konstruktion der Rachelöfen“
vorgeschaltet, wozu Herr A. Geier, Fachlehrer der
Heiztechnischen Kommission München, gewonnen werden
konnte. Der Vortrag, der im Gewerbemuseum Sonnt-
ag den 28. April vormittags 10 Uhr 45 beginnt, ist
öffentlich, und es sind dazu Behörden, Ärzte, Architekten,
Baumeister und weitere Interessentengruppen freundlich einge-
laden. — In die Verhandlungen eingeschaltet wird noch
ein zweiter Vortrag, dessen Thema lautet: „Wie soll
der Meister rechnen, und was soll er von der
Buchhaltung wissen?“ — von Herrn J. Suter,
Bücherexperte, Zürich.

Ausstellungswesen.

Die bernische Töpferschule in Heimberg bei Steffis-
burg hat eine kleine Ausstellung von Schülerarbeiten
veranstaltet. Sie haben Zeugnis abgelegt von eifrigem,
zielbewußtem Arbeiten. Die Töpferschule hat die schöne
Mission, unser altes Töpfergewerbe zu heben und ihm

tüchtige Arbeiter zuzuführen. Die Ausstellung machte
den Eindruck, daß sie ihrer Aufgabe gerecht wird. Und
wirklich, wenn man die Bernstraße und den Heimberg
hinunter wandert, wo links und rechts die Töpferwerk-
stätten stehen, merkt man viel von dem Hauche, der von
der Töpferschule ausgeht. Es widmen sich auch wieder
bedeutend mehr junge Leute dem Töpferberufe als vor
einigen Jahren.

Allgemeines Bauwesen.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich
wurden am 12. April für folgende Bauprojekte, teil-
weise unter Bedingungen, erteilt: F. Böttcher, Kauf-
mann, für Erstellung eines größeren Lagerraumes aus
drei kleineren und Vergrößerung von drei Fenstern auf
der Westseite im 1. Stock Limmatquai 24, Zürich I;
Paul Römer, Buchdruckerei Berichthaus, für Erweiterung
des Maschinensaales und des Expeditionsraumes gegen
den Hof Zwingliplatz 3, Zürich I; Stadt Zürich für
einen Neubau der Höheren Töchterchule Promenaden-
gasse 11, Zürich I; Unteroffiziersgesellschaft aller Waffen
für Unterkellerung unter der Mitte des Gebäudes, Er-
stellung einer Waschküche im Dachstock und von 3 Dach-
fenstern an Stelle von liegenden Fenstern Limmatquai
Nr. 12, Zürich I; Heimr. Hanni, Wirt, für einen Umbau
im Hofgebäude, (Vergrößerung von Fenstern) Limmat-
straße 195, Zürich III; R. Hausammann in Männedorf
für Einrichtung einer alkoholfreien Wirtschaft Krumm-